

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort der Herausgeberin	XI
Hans Jürgen Heringer Laudatio auf Gerhard Helbig	XV
Studenten gratulieren	XIX
Tabula gratulatoria	XXI
Veröffentlichungen Gerhard Helbigs	XXXIII
 Linguistische und didaktische Grammatik	
Joachim Buscha Zur Theorieneutralität von Referenzgrammatiken	3
Ursula Hirschfeld Grammatik und Phonetik	11
Ulrich Engel/Danuta Rytel-Kuc Etwas tun – Über die Möglichkeit, grammatische Kategorien gemeinverständlich zu motivieren	23
Hans Glinz Formalstrukturen und Bedeutungsstrukturen: Propositionen – verbale Semanteme – dominante und inhaltliche Teile . . .	41
Hans-Werner Eroms Die Thema-Rhema-Gliederung aus grammatischer Perspektive	53
Peter Suchsland Subjekte und Prädikate in neueren Grammatiktheorien	69
Inger Rosengren Die sekundäre Prädikation in Theorie und Praxis	91
Anita Steube Compositionally constructed epistemic meaning and reference in German . .	117
Christoph Schatte/Czesława Schatte Negationszeichen in Entscheidungsfragesätzen	129
Rudolf Große Konzessivsätze unter soziologischen und historischen Aspekten	139

Folke Freund/Birger Sundqvist „Konzessiv“ oder „kontradiktorisch“?	147
Oddleif Leirbukt Über Setzung und Nichtsetzung des Korrelats bei Relativsätzen mit <i>wer</i>	151
Elke Hentschel/Harald Weydt Das leidige <i>bekommen</i> -Passiv	165
Heinz Vater Zum Reflexiv-Passiv im Deutschen	185
Norbert Richard Wolf <i>würde</i> . Zur Verwendung einer Hilfsverbform	193
Hans Jürgen Heringer Prinzipien der Genuszuweisung	203
Martine Dalmas Tanz auf dem doppelten Boden der Tatsachen. Zu den diskursiven Funktionen von <i>eigentlich</i>	217
Eijiro Iwasaki Zur Distanzstellung der Gradpartikel <i>allein</i>	229
 Valenz- und Kasustheorie	
Barbara und Gerd Wotjak Werben für Verben? Betrachtungen im Grenzfeld zwischen Lexikon und Grammatik	235
Helmut Schumacher Kontrastive Valenzlexikographie	287
Jochen Schröder Zu Verben der visuellen Wahrnehmung (Kerngruppe)	317
Henrik Nikula Was kann geschehen?	327
Günter Starke Das Adjektiv als Verbergänzung im Deutschen	339
Werner Abraham Von semantisch zu syntaktisch begründeter Kasusreaktion im Deutschen	351
Pavel Petkov Die Kasustranspositionen im Deutschen	367

Silke Jahr	
Semantische Valenz substantivischer Fachwörter auf textueller Ebene	377
Peter Bassola	
Kontrastive Substantivvalenz in Forschung und Unterricht	389
 Sprachwissenschaftliche Disziplinen	
Harald Weinrich	
Einige kategoriale Überlegungen zur Leiblichkeit und zur Lage der Sprache	409
Martin Durrell	
Sprachliche Variation als Kommunikationsbarriere	417
Tozo Hayakawa	
Die Fremdwortfrage und der Deutsche Sprachverein in der NS-Zeit. Zusätzliche Betrachtungen zu den Arbeiten von Gerd Simon	429
Csaba Földes	
Deutsche Familiennamen im Sprachkontakt	437
Gertrud Gréciano	
Zur Orthographie der Phraseologie	451
Herbert Ernst Wiegand	
Lexikographische Texte in einsprachigen Lernerwörterbüchern. Kritische Überlegungen anlässlich des Erscheinens von Langenscheidts Großwörterbuch Deutsch als Fremdsprache	463
Hans-Peder Kromann	
Deutsche Wörterbücher aus der Perspektive eines fremdsprachigen Benutzers	501
Wolfgang Motsch	
Semantische und pragmatische Aspekte der Wortbildung	513
Wolfgang Fleischer	
Zur Wortbildungsaktivität reflexiver Verben	533
Johannes Erben	
Wortbildung und Textbildung	545
Wolfgang Heinemann	
Negation und Textkonstitution	553
Lothar Hoffmann	
Intraserielle und interserielle Vergleiche von Fachtexten. Ein Beitrag zur Unterscheidung von Textsorten	563

John Ole Askedal Lexikalisierung und Grammatikalisierung im Bereich der Kontext- und Sprecherbezogenheit. Kontrastive Überlegungen zur Deixis im Deutschen, Englischen und Norwegischen	575
Margot Heinemann/Jozef Wiktorowicz Die „Dose“ der Pandora? Zur Semantik von Gefäßbezeichnungen im Deutschen und Polnischen	597
Albrecht Neubert Kann man Grammatik übersetzen?	609
Javier Orduña Aus dem Forschungsprojekt „Literaturwissenschaftliche Kritik narrativer und dramatischer Übersetzungen“	621
 Das Lehrfach „Deutsch als Fremdsprache“	
Waldemar Pfeiffer Zur Krise der wissenschaftlichen Fremdsprachendidaktik. Ein methodologischer Essay	637
Lutz Götze Lernt oder erwirbt man eine Fremdsprache? Anmerkungen zu einem Streit aus der Sicht der Hirnforschung	649
Werner Reinecke Das Kreativitätsprinzip im Spannungsfeld von Automatisierung und Bewußtheit	659
Gabriele Pommerin Kreatives Schreiben im Bereich Deutsch als Fremdsprache	665
Gerhard Neuner Progressionsverfahren bei der Lehrwerkentwicklung. Beispiel: Grammatik	685
Regina Hessky Überlegungen zum Verhältnis von Grammatik und Rahmencurriculum . . .	707
Franciszek Grucza Zur Geschichte und Bedeutung der deutschen Sprache in Mitteleuropa . . .	717
Michail Zwilling Zur Geschichte und Bedeutung der deutschen Sprache in Rußland	729
Johannes Wenzel Zur Entwicklung des Herder-Institutes nach der Wende	733

Hans-Jürgen Krumm	
Fremdsprachenbedarf, Bildungsplanung und Lehrerausbildung: Perspektiven für die Reform der Deutschlehrausbildung	743
Gert Henrici	
Welche Zukunft für das Hochschulfach Deutsch als Fremdsprache? Fachpolitische und fachliche Anmerkungen zu einigen Problemfeldern . . .	757
 Anhang	
Zusammenfassungen der Beiträge	777
Anschriften der Autoren	793
Personenregister	797
Sachregister	805